

Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

Angaben zum Auslandspraktikum

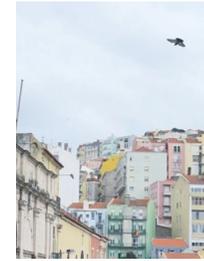
- Black Bureau Lda, Lissabon, Portugal
- WS 2021 | 2022
- Fakultät Gestaltung, Innenarchitektur
- Taima Matthes, taima.matthes@gmail.com

Vorbereitung

Während meines Master Studiums plante ich ein Auslandspraktikum. Zunächst hatte ich Sorge aufgrund der Pandemielage, mit erschwerten Umständen konfrontiert zu werden. Durch das Praktikantenamt wurde ich jedoch bestärkt, es dennoch zu wagen. Nach zahlreichen Bewerbungen, fand ich endlich die passende Stelle in dem Architektur Büro, Black Bureau Lda, in Lissabon, Portugal. Nach einer positiven, schriftlichen Rückmeldung, wurde ein Vorstellungsgespräch via Zoom vereinbart, welches gut verlief. Kurz darauf folgte die telefonische Zusage. Da ich mich bereits in Portugal befand, wurde ich in der darauffolgenden Woche zu einem Kennenlern Frühstück eingeladen.

Unterkunft

Um die Unterkunft kümmerte ich mich selbst. Das Unternehmen half mir lediglich bei der Vermittlung diverser Plattformen. Über WG gesucht fand ich zunächst ein Zimmer bei einer Gastfamilie, die zuvor noch nie jemanden aufgenommen hatten. Leider unterschieden sich unsere Vorstellung des Zusammenlebens deutlich, sodass ich über verschiedene Facebook Gruppen eine neue Bleibe fand. Die aktuelle WG befindet sich im Viertel Graca. Ich teile sie mit zwei tollen Mitbewohner:innen. Die Wohnung wurde zuvor als AirBnB genutzt und zum Lockdown in eine Wohngemeinschaft umfunktioniert. Sie ist sehr großzügig, hell und hat eine Rooftop Terasse mit Ausblick auf den Tejo, dem Fluss der durch Lissabon fließt. Nach einiger Zeit der Suche fand ich doch noch einen richtigen Ort zu Verweilen. Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe. Die öffentlichen Verkehrsmittel sind innerhalb von 3-5 Minuten zu Fuß erreichbar. Die Innenstadt ist 20 Gehminuten entfernt und zur Arbeit lief ich 15 Minuten.



Praktikum im Gastunternehmen

Der Hauptaugenmerk des Praktikums lag im Bereich Design, DesignThinking und der Ausarbeitung verschiedener Projekte. Neben verschiedenen Ausstellungs- und Architekturprojekten, arbeitete ich u.a. während meines Aufenthalts an einen Wettbewerb, welchen ich von Anfang der Bewerbungsphase, bis hin zur Einreichung des finalen Entwurfes begleiten durfte. Hierbei handelte es sich um eine Ausschreibung für eine Wanderhütte in den Schweizer Alpen, auf einer Höhe von 3600 m, Nähe des Mittelaletschgletschers. Der Alltag bestand aus einer selbständigen Arbeitsweise, die in wöchentlicher Rücksprache in Kooperation mit meinen Chefs, weiter ausgearbeitet und spezifiziert wurde.

Alltag und Fazit

Black Bureau Lda ist ein internationales Design und Architektur Büro, mit Sitz in der Schweiz und in Lissabon. Kommuniziert wurde hauptsächlich in Englisch, vertretene Sprachen waren u.a. Portugiesisch, Französisch, Deutsch, Griechisch und Arabisch. Aufgrund der eher kleineren Größe des Unternehmens, 6 Personen, herrschte schnell ein offener und freier Umgang miteinander, die Hierarchie war hierbei sehr flach gehalten. Die Pausen verbrachten wir gemeinsam, aßen Mal auswärts oder kochten gemeinsam in der Büro eigenen, kleinen Küche. Die Stadt Lissabon ist sehr kultur-, und facettenreich. Sie beherbergt viele Sehenswürdigkeiten, tolle Restaurants, Cafés, Museen, Galerien und viele sehenswerte, architektonische Gebäude. Alle Orte sind gut mit den öffentlichen Verkehrsmittel oder auch zu Fuß zu erreichen.

Fazit

Das Unternehmen ist innovativ und führt interessante Projekte aus. Aufgrund der Größe des Teams wurde ich mehr als eine selbständige Arbeitskraft, als eine Praktikantin eingesetzt. Was für mich in Ordnung war, da ich viele verschiedene Einblicke in diverse Arbeitsbereiche und die Leistungsphasen erhielt. Jedoch könnte der ein oder andere sich mit so viel Freiheit sich leicht überfordert fühlen. Die Stadt Lissabon ist faszinierend und sehr international. Es gibt tolle Aussichtspunkte, viele Veranstaltungen, Untergrund Künstler und facettenreiche Viertel. Die Menschen und die Kultur ist generell offen und zuvorkommend. Eine Erfahrung die ich durchaus gerne weiterempfehle.

